



Wir können alles.
Auch Surfen.

Kontakt

Susi Mannschreck
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Mobil 0151 58149337
E-Mail susi@neckarwelle.de

Dr.-Ing. Volker Sellmeier
1. Vorsitzender
Mobil 0151 23279984
E-Mail volker@neckarwelle.de

Datum

06.12.2017

Pressemitteilung

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

Neckarwelle feiert Vereinsgründung

Die Initiative Neckarwelle strebt auf einem Seitenarm des Neckars in Stuttgart-Untertürkheim den Bau einer stehenden Flusswelle für Surfer an. Um das Vorhaben zu unterstützen und dem Bürgerbegehren noch stärkeren Ausdruck zu verleihen, hat die Initiative nun einen Verein gegründet, den Neckarwelle e.V. Dieser feiert am 16. Dezember 2017 seine Gründung in der Szene-Bar „Mata Hari“ in der Stuttgarter Innenstadt.

Mit der Gründung des Neckarwelle e.V. wollen die Initiatoren der Stadt Stuttgart vor allem zeigen, dass die Vision einer surfbaren Flusswelle nicht nur eine Idee, sondern ein echtes Bürgerbegehren ist, hinter dem eine Vielzahl an Menschen aller Bevölkerungsschichten steht. Der Verein wird sowohl die Projektumsetzung der Neckarwelle in den kommenden Jahren weiter begleiten und vorantreiben, als auch diverse Angebote rund ums Surfen und den Wassersport anbieten. Geplant sind zum Beispiel gemeinsame Surfausflüge, Sportangebote rund um die Surf-Fitness sowie Beratung zu Surfequipment und gemeinsame Filmabende.

Neckarwelle e.V.
Ossietskystr. 8
70174 Stuttgart
info@neckarwelle.com

Vertreten durch den Vorstand
Dr.-Ing. Volker Sellmeier
Dominik Puckert
Matthias Bauer
Dr. jur. Julian Bubeck
Max Mannschreck

Internet
www.neckarwelle.de
www.facebook.com/neckarwelle
Instagram: Neckarwelle

Die Vereinsgründung wird am 16. Dezember 2017 ab 19 Uhr in der Szene-Bar „Mata Hari“ gefeiert. Interessenten haben bei der Veranstaltung die Möglichkeit Vereinsmitglied der ersten Stunde zu werden, aber auch den Vorstand des Neckarwelle e.V. kennenzulernen.

Idee der stehenden Flusswelle kommt gut an

Bereits am Anfang dieses Jahres reichte das achtköpfige Team der Initiative Neckarwelle den Vorschlag zum Bau einer surfbaren Flusswelle beim Bürgerhaushalt der Stadt Stuttgart ein. Die spektakuläre Idee stieß dort auf so große Resonanz, dass sie mit Platz 20 von insgesamt 3.457 eingereichten Vorschlägen weit vorne landete. Im Oktober präsentierte das Team Neckarwelle die Idee dann vor dem städtischen Sportausschuss.

Mit der Vereinsgründung und dem damit verbundenen rechtlichen Status bezweckt der Neckarwelle e.V. auch die Umsetzung der Machbarkeitsstudie zur stehenden Flusswelle in Zusammenarbeit mit der Stadt Stuttgart. In dieser Studie sind alle für den Bau einer solchen Welle relevanten Aspekte zu klären: technische Machbarkeit, Fragen des Umweltschutzes, Verkehrsanbindung, Betreiberkonzept, Haftung und sinnvolle landschaftsplanerische Einbindung in ein denkbare Gesamtkonzept Surf- und Wassersportpark Neckarinsel. Der Gemeinderat entscheidet im Rahmen des nächsten Doppelhaushalts noch im Dezember dieses Jahres über die Übernahme der Kosten der Studie. Bei einem positiven Votum könnte bereits Anfang 2018 mit der Machbarkeitsstudie begonnen werden.

Bilder



Neckarwelle_Blick1.jpg



Neckarwelle_Blick2.jpg